

U19 gewinnt durch Niemanns Doppelpack gegen Regensburg.



Noel Niemann kam von der Bank und unterstrich einmal mehr seinen Torinstinkt.

Die Löwen-U19 gewann das letzte Spiel unter der Leitung von Wolfgang Schellenberg mit 2:0 gegen den SSV Jahn Regensburg. Erst in der Schlussphase sorgte Noel Niemann mit seinen Saisontreffern Nummer neun und zehn (76., 84.) für den Erfolg der Sechzger.

Auch wenn der Sieg erst spät zustande kam, sprach der 46-jährige Wolfgang Schellenberg von hochverdienten drei Punkten. „Regensburg hatte im gesamten Spiel nur eine einzige Chance“, so der Coach. Doch diese bereits in der 5. Minute, als Fabian Rother auf der Linie für seinen bereits geschlagenen Torhüter Tom Kretzschmar retten musste. „Danach haben nur noch wir gespielt“, so Schellenberg. Rother war es auch, der nach einem Standard in der 24. Minute per Kopf ins Tor der Oberpfälzer traf. Aber Schiedsrichter Manuel Müller versagte dem Treffer wegen angeblicher Abseitsstellung die Anerkennung. Okan Memetoglu scheiterte vor der Pause noch im Eins-gegen-Eins an Jahn-Torhüter Julio Peutler.

In der 2. Halbzeit wurde die Überlegenheit der Junglöwen noch drückender. Maurice Mathis, Sascha Hingerl und Memetoglu brachten allesamt frei vor Peutler den Ball nicht im Tor der Oberpfälzer unter. Alexander Spitzer traf nach einer Ecke per Kopf nur die Latte. Den Bann brach der eingewechselte Noel Niemann in der 76. Minute. Nach einem Pass in die Tiefe steuerte Hingerl alleine auf den Regensburger Keeper zu, legte dann quer auf Niemann, der zum 1:0 ins leere Tor traf. Die endgültige Entscheidung fiel ebenfalls nach einem Pass in die Tiefe. Niemann umspielte noch Schlussmann Peutler, schob zum 2:0-Endstand ins leere Tor ein.

STENOGRAMM, 10. Spieltag, 05.11.2017, 12.30 Uhr

1860 München – SSV Jahn Regensburg 2:0 (0:0)

1860 II: Kretzschmar – Zivkovic (69., Gracic), Rother, A. Spitzer Klassen – Hingerl – Cyriacus, Memetoglu – Mulas (54., Niemann), Mathis (67., Wallner), Zimmermann (78., M. Spitzer).

Tore: 1:0 Niemann (76.), 2:0 Niemann (84.).

Gelbe Karten: –.

Zuschauer: 50 Trainingsgelände an der Grünwalder Straße 114.

Schiedsrichter: Manuel Müller; Vitus Waibel, Tobias Walter.

e h